



Sammlung Theaterzettel

Uthal

Méhul, Étienne Nicolas

1843-10-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 14. — Montag, den 23^{ten} October, 1843.

U t h a l.

Oper in einem Aufzuge, von J. K. Hiemer. Musik von Mehul.

Lathmor, Führer von Dunthalmon	Herr Leser.
Malvina, seine Tochter	Mlle. Eder.
Uthal, Malvina's Gemahl	Herr Ditt.
Ulin, ein Barde und Lathmor's Freund	Herr Becker.
Ein Krieger von Norven	Herr Bundschu.
Barden. Krieger von Norven.	

H i e r a u f:

Der Pariser Augenichts.

Schauspiel in 4 Abtheilungen, nach dem Französischen, von Alvensleben.

General Morin	Herr Brandt.
Adolph, sein Sohn, Offizier	Herr Gebria.
Baronin von Morin, seine Schwägerin	Mad. Hausmann.
Madame Meunier	Frau v. Busch.
Joseph, } ihre Enkel	Herr Wagner.
Elise, }	Mlle. Bernier.
Bizot, Pfandleiher	Herr Hausmann.
François, Kammerdiener des Generals	Herr Fischer.
Bediente des Generals }	Herr Herr.
	Herr Krastel.

Die Handlung geschieht zu Paris, in den beiden ersten Acten in der Wohnung der Madame Meunier, in den beiden letzten im Hause des Generals.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

E i n t r i t t s p r e i s e:

Reserve-Logen des mittleren Ranges	1 fl. 20 fr.
Reserve-Loge des unteren Ranges	1 fl. —
Reserve-Logen des dritten Ranges	— 48 fr.
Parterre	— 36 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 7 bis 10 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.

Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), " " — 30 fr.

sind bis halb 5 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. No. 12., zu haben.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.

In Urlaub: Mad. Lehmann. — Krank: Hr. Bauer. —

Mittwoch, den 25. Oct.: Zum Vortheile der Pensionsanstalt, mit aufgehobenem Abonnement, zum ersten Male: „Lurandot, Prinzessin von China.“ Tragikomisches Märchen in 5 Acten, nach Gajzi, von Schiller. Mit Musik von B. Lachner.